

§ 52 Masterstudiengang Angewandte Gesundheitsförderung

- (1) Der Masterstudiengang Angewandte Gesundheitsförderung umfasst drei Lehrplansemester.
- (2) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 90 Leistungspunkte (ECTS).
- (3) Die Studierenden haben Wahlpflichtfächer im Umfang von mindestens 6 Leistungspunkten (ECTS) zu belegen, die alle vom Studiendekan genehmigt werden müssen. Im Wahlpflichtmodul müssen mindestens die Hälfte der zu erbringenden Leistungspunkte (ECTS) als Prüfungsleistungen erbracht werden. In einem Fächerkatalog können Wahlpflichtfächer aufgelistet werden, die keiner speziellen Genehmigung durch den Studiendekan bedürfen.
- (4) Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflichtbereich und die zugehörigen Prüfungs- und Studienleistungen ergeben sich aus Tabelle 2 (Tabelle 1 zeigt eine Übersicht).

Tabelle 1: Modulstruktur

Modul/ Semester	1	2	3	4	5	6
3	Thesis					
2	Praxisfelder der Gesundheits- förderung	Global Health & Regional Health Promotion	Wissenschafts- theorie und Methodologie	Digitalisierung im Gesundheits- wesen	Research Project	Wahlpflichtmodul
1	Determinanten für Gesundheit	Versorgungs- forschung	Academic Skills	Empirische Methoden		

Tabelle 2: Angewandte Gesundheitsförderung (1. - 3. Lehrplansemester)

Modul	Lehrveranstaltung	Art	Umfang (SWS)	Prüfungs- leistung	Studien- leistung	Leistungs- punkte
1. Lehrplansemester						30
Determinanten für Gesundheit (6 LP)						
	Kontextuelle Determinanten für Gesundheit	S	2	1sbPN		3
	Individuenbezogene Determinanten für Gesundheit	S	2	1R		3
Versorgungsforschung (6 LP)						
	Grundlagen der Versorgungsforschung	S	2	1A		3
	Anwendungsbereiche der Versorgungsforschung	S	2	1B		3

Modul	Lehrveranstaltung	Art	Umfang (SWS)	Prüfungsleistung	Studienleistung	Leistungspunkte
Academic Skills (6 LP)						
	Wissenschaftliches Arbeiten	S	2	1sbA		3
	Projektmanagement	S	2	1H		3
Empirische Methoden (6 LP)						
	Quantitative und qualitative Forschungsmethoden	S	2	1sbPN		2
	Quantitative Auswertungsverfahren	Ü	2			
	Qualitative Auswertungsverfahren	Ü	2			
	Modulprüfung Empirische Methoden	Pr		1K		4
Research Project (Teil 1) (3 von 6 LP)						
	Research Project (Teil 1)	Pj	2		1sbA	3
Wahlpflichtmodul (Teil 1) (3 von 6 LP)						
	Wahlpflichtfächer, siehe Absatz 3			PL	SL	3
2. Lehrplansemester						30
Research Project (Teil 2) (3 von 6 LP)						
	Research Project (Teil 2)	Pj	1	1sbST (50%), 1sbPN (50%) ¹		3
Wahlpflichtmodul (Teil 2) (3 von 6 LP)						
	Wahlpflichtfächer, siehe Absatz 3			PL	SL	3
Praxisfelder der Gesundheitsförderung (6 LP)						
	Betriebliches Gesundheitsmanagement	S	2	1sbA		3
	Evidenzbasierte Planung von Gesundheitsförderung	S	2	1sbPN		3
Global Health & Regional Health Promotion (6 LP)						
	Global Health	S	2	1sbPN		3
	Regional Health Promotion	S	2	1A		3
Wissenschaftstheorie und Methodologie (6 LP)						
	Wissenschaftstheorie	S	2	1sbA		3
	Review-Verfahren	S	2	1M		3

Modul	Lehrveranstaltung	Art	Umfang (SWS)	Prüfungsleistung	Studienleistung	Leistungspunkte
Digitalisierung im Gesundheitswesen (6 LP)						
	E&M-Health	S	2			
	Digitalisierung & Gesundheitsförderung	S	2			
	Modulprüfung Digitalisierung im Gesundheitswesen	Pr		1sbA		6
3. Lehrplansemester						30
Thesis (30 LP)						
	Masterarbeit			1T		27
	Thesis Seminar	S	2		1sbPN	3
Gesamt						90

¹ Diese Prüfungsleistung ist nur bestanden, wenn alle Teilprüfungsleistungen mit mindestens "ausreichend" (4,0) bewertet werden. Bei Nichtbestehen der PN ist nur diese zu wiederholen, bei Nichtbestehen der ST jedoch auch die dazugehörige PN.